

Oberflächenbehandlung von Parkett

» Öl oder Lack – was ist wann sinnvoll?

In den letzten Jahrzehnten wurde die Oberfläche von Parkett gewöhnlich lackversiegelt. Heute geht der Trend zum Ölfinish. Wie unterscheiden sich die beiden Oberflächenbehandlungen? Wo liegen ihre jeweiligen Stärken – und Grenzen?

Bei der Produktwahl für die Oberflächenbehandlung spielen verschiedene Faktoren eine wichtige Rolle, vor allem die Nutzungsart und der Geschmack des Kunden. Zudem sollten bei der Entscheidung die Pflegeintensität und -intervalle berücksichtigt werden. Außerdem kann auch die Trocknungszeit wichtig sein, wenn eine schnelle Nutzbarkeit des Bodens gefordert ist, etwa im laufenden Geschäftsbetrieb. Sie reicht von drei Stunden bis zu 24 Stunden bei geölten Oberflächen. Innerhalb dieser Spanne dürfen die Böden nicht

betreten werden. Lange Wartezeiten sind jedoch etwa im laufenden Hotelbetrieb nicht praktikabel.

Aus technischer Sicht ist das Verhalten von Ölen und Lacken auf der Holzoberfläche grundverschieden: Moderne Öle dringen in die Oberfläche ein und imprägnieren damit die Holzfasern und -poren. Lack hingegen bleibt an der Oberfläche und bildet dort eine versiegelnde Beschichtung. Beide Systeme verfolgen vorrangig ein Ziel: den Schutz des Holzes vor Feuchtigkeit und Schmutz.



Im Vergleich zu beschichtenden Systemen bleiben die Poren beim Ölen offen, was zu einem angenehmen Raumklima beiträgt.

Öle

Moderne Ölsysteme bestehen in der Regel aus natürlichen Rohstoffen. Durch „Anfeuerung“ unterstreichen sie den Charakter des Holzes: seine Farbe wird intensiver und die Struktur kommt deutlicher zum Ausdruck. Es gibt auch farbige Öle in großer Auswahl. Daher sind die Möglichkeiten der farblichen Gestaltung heute sehr vielfältig. Abriss- und Blockfugen sind nicht zu befürchten, da imprägnierende Öle kaum kantenverleimend wirken. Sie sind außerdem sparsam im Verbrauch.

Ein weiterer Pluspunkt ist die natürliche Rutschhemmung und Haptik des Holzes, die bei imprägnierenden Ölen erhalten bleibt. Beim Lackieren wird eine Rutschhemmung über Zusatzstoffe im Lack erzielt. Im Vergleich zu beschichtenden Systemen bleiben die Poren beim Ölen offen, was zu einem angenehmen Raumklima beiträgt. Weitere Vorteile von Ölsystemen liegen in einer einfacheren Verarbeitung und größeren Reparaturfreundlichkeit

Diese Firmen unterstützen den **Fussboden Fuxx**



**Küberit Profile Systems
GmbH & Co. KG**
Römerweg 9 · 58513 Lüdenscheid
Tel.: 0 23 51 / 95 07-0
Fax: 0 23 51 / 95 07-49
www.kueberit.com



Kerakoll GmbH
Stockstädter Straße 31
63762 Großostheim
Tel.: 0 60 26 / 9 77 12-0
Fax: 0 60 26 / 9 77 12-68
www.kerakoll.com



Mozart AG
Schmalzgraben 15
42655 Solingen
Tel.: 02 12 / 22 09-0
Fax: 02 12 / 20 86 63
www.mozart-blades.de



Janser GmbH
Böblinger Straße 91
71139 Ehningen
Tel.: 0 70 34 / 1 27-0
Fax: 0 70 34 / 88 38
www.janser.com



Mit farbigen Ölen können Holzoberflächen ein völlig neues Aussehen erhalten.



Lacke sind verschleißfester und chemikalienbeständiger als Imprägnierungen.

verglichen mit Lacken: So lassen sich kleinere Schäden meist unauffällig durch Nachölen ausbessern.

Ein Nachteil imprägnierter Holzoberflächen ist ihre stärkere Neigung zur Anschmutzung und ein daraus resultierender erhöhter Pflegebedarf. Die „Patina“ eines geölten Bodens durch Schmutzeinträge gefällt nicht jedem. Bei der Vorarbeit ist besonders auf ein gleichmäßiges Schleifbild zu achten, da sich bei imprägnierten Böden auch kleine Unregelmäßigkeiten deutlicher abzeichnen als bei lackierten Flächen.

Lacke

Die heute fast ausschließlich verwendeten wasserbasierten Lacke weisen nur noch geringe Mengen an Lösemitteln auf. Die Versiegelungen lassen sich unterscheiden in Systeme aus einer Komponente (1K) oder aus zwei Komponenten (2K). Während 1K-Produkte direkt verarbeitet werden können, sind 2K-Systeme zuvor aus Lack und einem spezifisch zugeordneten Härter anzumischen. 2K-Lacke sind im Vergleich zu 1K-Lacken widerstandsfähiger gegenüber mechanischer Beanspruchung (etwa durch Kratzer), Feuchtigkeit und Chemikalien (z. B. im Friseursalon). Weniger vorteilhaft an 2K-Siegeln sind ihre eingeschränkte Verarbeitungszeit

nach dem Anmischen des Lackes sowie das Risiko von Mischfehlern.

Moderne Lacksysteme stehen Ölen optisch kaum nach: So sind einige fast unsichtbar und erhalten die zurzeit stark im Trend liegende Rohholloptik des Belags, ohne auf den Schutz einer beschichtenden Vergütung der Oberfläche zu verzichten. Auch mit Lacken lassen sich in Kombination mit Grundierungen zahlreiche Farbvarianten kreieren. Durch die Auswahl eines geeigneten Produkts können auch verschiedene funktionale Eigenschaften des Bodens hergestellt werden, wie die Rutschhemmung nach der BGR 181 (Berufsgenossenschaftlichen Regel für Fußböden in Arbeitsräumen und Arbeitsbereichen mit Rutschgefahr) oder eine Sportboden-Eignung nach Sportbodennorm (DIN 18032 bzw. EN 14904).

Lacke sind verschleißfester und chemikalienbeständiger als Imprägnierungen. In der Verarbeitung verzeiht Lack zudem oftmals kleine Unregelmäßigkeiten im Schleifbild. Allerdings kann bei einigen Lacken die Haptik verloren gehen. Der Reinigungs- und Pflegeaufwand von Lackschichten ist geringer als der von Ölsystemen.

Reparaturen bei lackierten Oberflächen sind aufwendiger als bei geölten Böden, da bei Schäden der gesamte Boden an- oder abgeschliffen und neu versiegelt werden muss. ✘

Der FussbodenFuxx wurde unterstützt von Loba.

eurocol

Forbo Eurocol Deutschland GmbH
August-Röbling-Straße 2
D-99091 Erfurt
Tel.: 03 61 / 7 30 41-0
Fax: 03 61 / 7 30 41-91
www.forbo-eurocol.de

maxit

maxit Gruppe
Franken Maxit GmbH & Co.
Azendorf 63 · 95359 Kasendorf
Tel.: 09220 / 18-0
Fax: 09220 / 18-200
www.maxit.de

Kiesel
...klebt am Bau®

Kiesel Bauchemie
Wolf-Hirth-Straße 2
73730 Esslingen
Tel.: 07 11 / 9 31 34-0
Fax: 07 11 / 9 31 34-140
www.kiesel.com

MAPEI
Technologie, auf die Sie bauen können.

Mapei GmbH
Babenhäuser Straße 50
63762 Großostheim
Tel.: 093 72 / 98 95-0
Fax: 093 72 / 98 95-48
www.mapei.de